

Tanz-Video für „One Billion Rising“

CEC-Connect setzt am 14. Februar ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen

Kamp-Lintfort. „One Billion Rising“ oder „Eine Milliarde erhebt sich“ ist eine weltweite Protestaktion, um ein Ende von Gewalt gegen Frauen und Mädchen einzufordern. Gerade in der Pandemie gehört häusliche Gewalt in vielen Familien verstärkt zum Alltag. Der Mädchentreff von CEC-Connect e.V. will am 14. Februar in Kamp-Lintfort aktiv ein Zeichen gegen Gewalt setzen. Daher fordert der Verein dazu auf, zu Hause zu „One Billion Rising“ zu tanzen, sich dabei zu filmen und das Video an info@cec-connect.de zu senden. Ziel ist es, Frauen und Mädchen, Kindern und Jugendlichen Mut zu machen und sie zu bestärken, einen der vielen Wege aus der Gewalt zu wählen.

„Aufgrund der Pandemie war schnell klar, dass wir im Februar 2021 nicht auf der Straße tanzen können. Daher musste in diesem Jahr ein Online-Format entwickelt werden,“ sagt Berna Catal, pädagogische Mitarbeiterin bei CEC-Connect. Kooperationspartner wie das Jugendzentrum ka-LIBER für die Tanzperformance und der Verein

„Frauen helfen Frauen“ wurden schnell für das Projekt begeistert. Parallel dazu suchten die Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Wesel nach einer digitalen Möglichkeit, die seit Jahren im Kreis Wesel etablierte Protestaktion „One Billion Rising“ trotz Corona-Beschränkungen stattfinden zu lassen und waren von der Idee angetan. Kreative Vorschläge wurden koordiniert und die gemeinsame Idee für das Video: „One Billion Rising 2021 im Kreis Wesel“ weiterentwickelt.

Dazu gibt es unter anderem Beiträge der Landtagsabgeordneten René Schneider und den Bürgermeistern und Bürgermeisterinnen aus Kamp-Lintfort, Moers und Wesel, die mit ihren Statements gegen Gewalt an Frauen, Mädchen, Kindern und Jugendlichen die Aktion unterstützen.

 Das Video „One Billion Rising 2021 im Kreis Wesel“ wird ab dem 12. Februar auf den Internetseiten der Gleichstellungsstellen im Kreis Wesel und in den Sozialen Medien veröffentlicht.